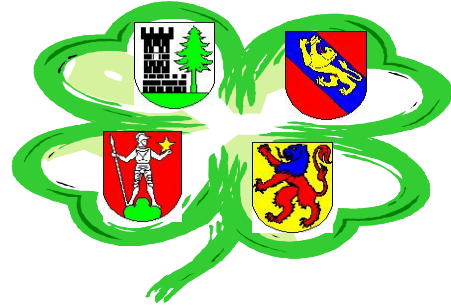


Zukunftsgestaltung Oberes Wynental

"metenand"

Nr. 1 vom Juni 2006



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mit der Publikation "**metenand**" informieren wir Sie regelmässig über das für die Zukunft der vier Gemeinden bedeutende Projekt "Zukunftsgestaltung Oberes Wynental". Diesem sind in den vergangenen Jahren verschiedene Projekte und Studien vorausgegangen:

Vom Projekt "aargauSüd" bis zur "Machbarkeitsstudie Oberes Wynental"

Die Budget-Gemeindeversammlungen 2005 haben den Gemeinderäten von Burg, Menziken, Pfeffikon und Reinach den Auftrag erteilt, die Auswirkungen eines möglichen Zusammenschlusses per 1. Januar 2010 auf die Struktur der Gemeinden, die Organisationsstruktur und das Personal gründlich abzuklären. Zu diesem Zweck wurde ein Verpflichtungskredit von total Fr. 150'000 bewilligt, welcher mit je Fr. 25'000 unter den Gemeinden Burg und Pfeffikon und von je Fr. 50'000 unter den Gemeinden Menziken und Reinach aufgeteilt wird. Parallel zum Zusammenschluss sollen auch die Auswirkungen einer verstärkten Zusammenarbeit geprüft werden.

Der Verein **aargauSüd** hat im Frühjahr 2002 im Rahmen von zwei Workshops mit Vertretern der neun Mitgliedsgemeinden im oberen Wynental (Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Reinach, Unterkulm, Zetzwil) und Seetal (Beinwil am See und Birrwil) das Projekt "aargauSüd – Erhöhung der Schlagkraft im Dienste der Wirtschaftsförderung" gestartet. Im Businessplan wurden zwei Stossrichtungen aufgezeigt:

1. Verbesserung der internen Strukturen durch Kooperationen der Gemeinden zur Erbringung von kommunalen Leistungen; Stichwort "Dienstleistungsorganisation aargauSüd"
2. Professionalisierung des Standortmarketings; Stichwort "Leistungsauftrag".

Nach zwei Jahren intensiver Projektarbeit wurde das Projekt im Frühjahr 2004 aus verschiedenen Gründen (Angst vor Veränderungen, persönliche Interessen, mangelnder Druck von Aussen, ungenügende Kommunikation und Informationsfluss) sistiert. Das Projekt war aber Auslöser des **Vorprojektes** der Gemeinderäte von Reinach, Menziken, Burg und Pfeffikon (Kt. Luzern) zur Prüfung eines Zusammenschlusses unter dem Titel "**Gemeinsame Zukunftsgestaltung im Oberen Wynental**".

Im Zwischenbericht vom 24. Mai 2004 kommen die vier Gemeinderäte zum Schluss, dass ein Projektkredit für eine vertiefte Prüfung der Auswirkungen eines möglichen Zusammenschlusses frühestens der Wintergemeinde 2004 beantragt werden kann.

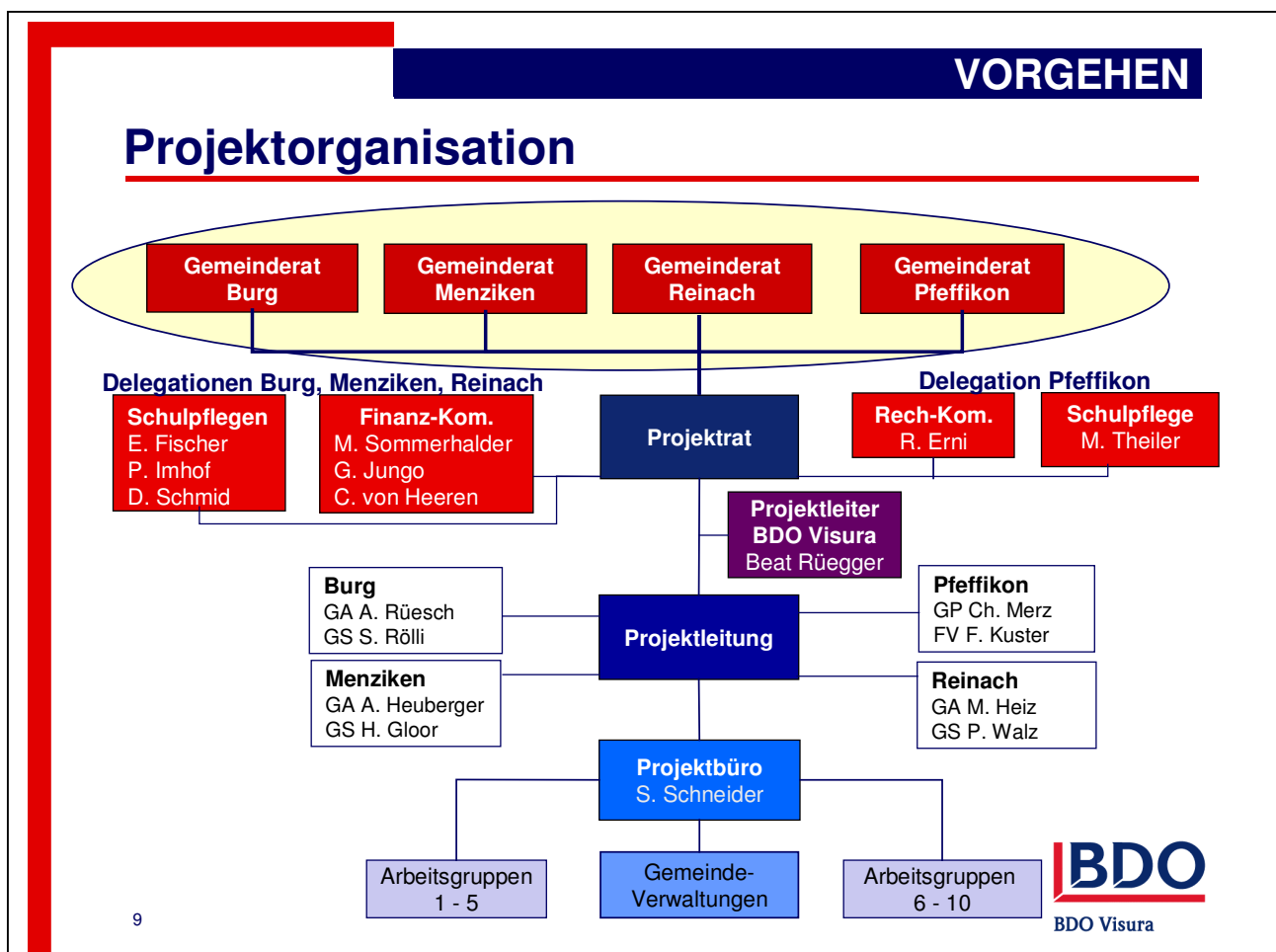
Zur breiteren Abstützung sowie als Beitrag zur Meinungsbildung wurde durch gfs.bern in der Zeit vom 20. Juni bis 1. Juli 2005 eine **Telefonbefragung** bei einem Querschnitt der Stimmberechtigten der vier Gemeinden durchgeführt. Befragt wurden in jeder Gemeinde, unabhängig von der Grösse, je 200 Personen. Das Resultat wurde der Bevölkerung am 7. September 2005 präsentiert. Die Studie bringt es im Titel prägnant auf den Punkt:

"Zusammenschluss mit unterschiedlicher Intensität erwünscht."

Das Projekt "metenand"

Nach einem gründlichen Auswahlverfahren wurde Anfang März 2006 die Beratungsfirma BDO Visura beauftragt, das Projekt gemäss Pflichtenheft in den Phasen "Machbarkeitsstudie" und "Vertrag" zu begleiten. Projektleiter Beat Rügger leitet den Bereich Öffentliche Verwaltungen/NPO bei BDO Visura, Aarau. Er verfügt über langjährige Erfahrungen aus der Gemeindeberatung sowie als Projektleiter von Zusammenschlussprojekten im Kanton Aargau. Seine Kollegin aus der Zentralschweiz, Yvonne Hunkeler, wird als stellvertretende Projektleiterin die Erfahrungen aus Gemeinde-reformprojekten im Kanton Luzern sowie die Fachkompetenz im Bereich "Finanzen" einbringen.

An der gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte vom 15. Mai 2006 wurde die Projektorganisation im Detail verabschiedet:



Legende: GA: Gemeindeammann, GP Gemeindepräsident, VA Vizeammann, GS Gemeindegeschreiber, FV Finanzverwalter

Entscheidungsträger sind die vier Gemeinderäte. Als Steuerungsorgan wird ein **Projektrat** eingesetzt. Dieser besteht aus den Mitgliedern der Projektleitung und je einem (weiteren) Mitglied der Gemeinderäte sowie je einem Mitglied der Schulpflegen und der Finanz- bzw. Rechnungsausschüssen. Der Projektrat ist vorberatendes Organ zwischen der Projektleitung und den Gemeinderäten.

Die **Projektleitung** ist das am stärksten geforderte Organ der Projektorganisation. Die Projektleitung definiert das Vorgehen und den Zeitplan, erarbeitet Grundlagen, sichtet Zwischenergebnisse, stellt die interne und externe Kommunikation sicher und beantragt den Gemeinderäten via Projektrat die Ausführung.



Begrüssung der Arbeitsgruppen am 12. Juni 2006 im Saalbau (Foto: Peter Siegrist, AZ)
 (von links: Andreas Rüesch, GA Burg, Martin Heiz, GA Reinach, Beat Rügger, Projektleiter
 BDO Visura, Yvonne Hunkeler, Projektleiter-Stv. BDO Visura, Christian Merz, GP Pfeffikon,
 Annette Heuberger, GA Menziken)

Welche **langfristigen Ziele** werden gemäss Zwischenbericht vom 24. Mai 2004 auch mit dem Projekt "**metenand**" verfolgt?

1. Finanzwirtschaftliche Solidität und politisches Gewicht im Kanton
2. Schaffung von Handlungsspielräumen im Bereich der Kosten
3. Ausgewogene Bevölkerungsstruktur
4. Hohe Wohn- und Lebensqualität
5. Attraktiver Wirtschaftsstandort, diversifizierte Arbeitsplätze
6. Ausgewogene Raumplanung
7. Bevölkerungsnähe

Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen

Den wichtigsten Teil der Arbeit in der Phase "Machbarkeitsstudie" leisten die Mitglieder der zehn eingesetzten Arbeitsgruppen. Diese sind weitgehend paritätisch zusammengesetzt aus Behörden, Kommissionen, Personal, Vereinen und interessierten Personen aus der Bevölkerung.

An der Instruktion vom 12. Juni 2006 erhielten die rund 80 Mitglieder den Auftrag:

- Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen für die zugewiesenen Teilprojekte als Basis für den Bericht und den Zusammenschlussvertrag mit Konsequenzen für die Umsetzung und allfällige Übergangsregelungen.
- Prüfen von Alternativen zur Zusammenarbeit generell.
- Erstellen eines Schlussberichts an die Projektleitung bis 31. Dezember 2006



Instruktion der Arbeitsgruppen am 12. Juni 2006 (Foto: Peter Siegrist, AZ)

Die Themen und Arbeitsgruppen in der Übersicht:

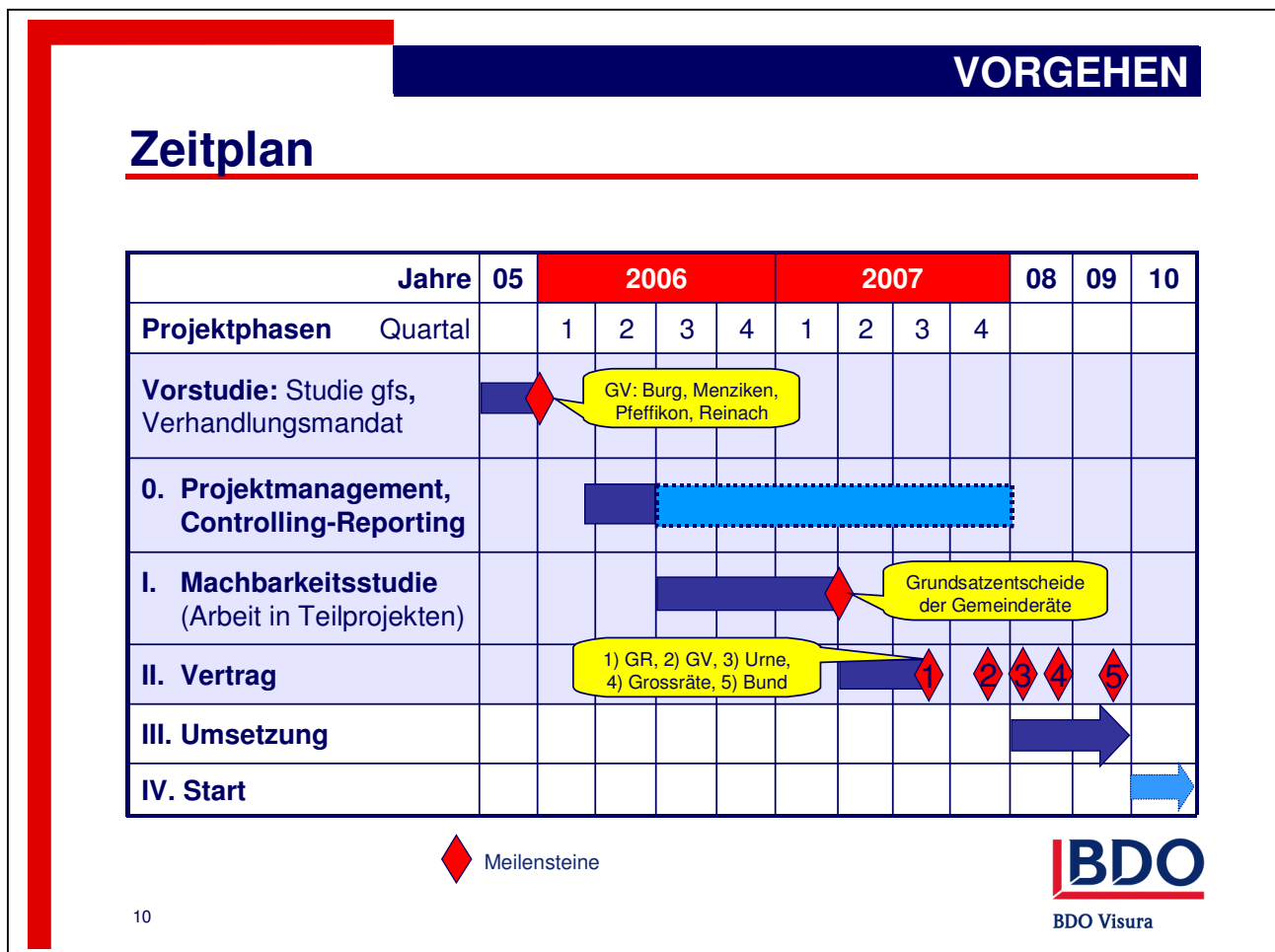
Arbeitsgruppe Themen (nicht abschliessend)	Mitglieder
Behörden Struktur, Name, Wappen* Vorsitz Merz Christian, Gemeindepräsident Pfeffikon	Andreas Rüesch, Gemeindeammann Burg Herbert Sommerhalder, Alt Gemeindeammann Burg Annette Heuberger, Gemeindeammann Menziken Heinz Gloor, Gemeindeschreiber Menziken Martin Heiz, Gemeindeammann Reinach Peter Walz, Gemeindeschreiber Reinach Monika Suter, Gemeindeschreiberin Pfeffikon
Recht Verträge, Reglemente, Mitgliedschaften Vorsitz Heuberger Annette, Gemeindeammann Menziken	Susanne Rölli, Gemeindeschreiberin Burg Peter Huber, vorm. Finanzkommission Burg Heinz Gloor, Gemeindeschreiber Menziken Roland Hunkeler, Gemeinderat Reinach Martin Ackermann, Finanzverwalter Reinach Franz-Josef Furrer, Gemeinderat Pfeffikon Josef Eugster, Vertreter Industrie, Pfeffikon Peter Wolf, Bankbeamter, Pfeffikon
Schule Entwicklung, Organisation, Schulwege Vorsitz Steiner Hans-Peter, Vizeammann Burg	Sandra Schuller, Schulpflege Burg Annette Heuberger, Gemeindeammann Menziken Peter Imhof, Schulpflege, Menziken Pia Müller, Gemeinderätin Reinach Daniel Schmid, Kreisschulpflege Reinach Adrian Vogel, Schulleiter KG Reinach Peter Schwab, Berufsberater Reinach Robert Rüttimann, Gemeindeammann Pfeffikon Marianne Theiler, Schulpflege Pfeffikon Josef Imbach, Lehrer Pfeffikon
Ortsbürger Entwicklung, Rahmenbedingungen Vorsitz Rüesch Andreas, Gemeindeammann Burg	Max Eichenberger, Ortsbürger / Rechnungskommission Burg Alfred Merz, Vizeammann Menziken Ursula Fischer, Ex- Gemeinderätin Menziken Roland Merz, Ortsbürgerverein Menziken Peter Siegrist, Ortsbürger Menziken Ruedi Wirz, Notar/Ortsbürger, Menziken Martin Heiz, Gemeindeammann Reinach Peter Leutwyler, Ortsbürger Reinach Ueli Wanderon, Förster Reinach Fredy Kuster, Finanzverwalter Pfeffikon Christian Dové, Real-Korporation Pfeffikon Werner Furrer, Personalkooperation Pfeffikon
Verwaltung Aufgaben, Strukturen, Organisation Vorsitz Rügger Beat, Projektleiter BDO Visura	Susanne Rölli, Gemeindeschreiberin Burg Marcel Schuller, Finanzkommission Burg Heinz Gloor, Gemeindeschreiber Menziken Annette Heuberger, Gemeindeammann Menziken Rudolf Bruno, Gemeinderat Reinach Peter Walz, Gemeindeschreiber Reinach Melanie Felder, Verwaltungsangestellte Pfeffikon Christian Merz, Gemeindepräsident Pfeffikon
Planung Entwicklung, Raumplanung, Landreserven Vorsitz Marti Hans, Gemeinderat Menziken	Hans Peter Steiner, Vizeammann Burg Markus Sommerhalder, Stimmbürger Burg Luigi Antonuccio, Bauverwalter Menziken Heidi Rauch, Stimmbürgerin Menziken Karl Schrag, Vizeammann Reinach Thomas Oetiker, Bauverwalter Reinach Christine Haller, Stimmbürgerin Reinach Margrit Dommen, Gemeinderätin Pfeffikon Adrian Blauenstein, Wasserversorgung Pfeffikon

Arbeitsgruppe Themen (nicht abschliessend)	Mitglieder
Infrastrukturen Liegenschaften, Strassen, Verkehr Vorsitz Schrag Karl, Vizeammann Reinach	Philipp Siegrist, Gemeinderat Burg Roger Murer, Bauamtsvorsteher Burg Werner Häusermann, Gemeinderat Menziken Luigi Antonuccio, Bauverwalter Menziken Hans-Ulrich Rauch, Stimmbürger Menziken Thomas Oetiker, Bauverwalter Reinach Judith Hunziker, Verwaltungsangestellte Reinach Robert Rüttimann, Gemeindeammann Pfeffikon Peter Fischer, Aktives Pfeffikon
Ver-/Entsorgung EWS, Abfallbewirtschaftung Vorsitz Häusermann Werner, Gemeinderat Menziken	Philipp Siegrist, Gemeinderat Burg Roger Murer, Bauamtsvorsteher Burg Luigi Antonuccio, Bauverwalter Menziken Richard Wullschleger, Präsident EWS Menziken Roland Hunkeler, Gemeinderat Reinach Peter Züsli, Werkmeister Reinach Margrit Dommen, Gemeinderat Pfeffikon Ueli Stoll, Elektriker EWS Pfeffikon
Vereine Kultur, Sport, Jugend, Schiesswesen Vorsitz Rudolf Bruno, Gemeinderat Reinach	Eva Eichenberger, Gemeinderätin Burg Christine Humbel, Lehrerin Burg Margrit Schalch, Gemeinderätin Menziken Alessandro Jezzi, Vereinsmitglied Menziken Fritz Wildi, Schiesswesen Menziken Daniela Weber, Betriebsbeamtin Reinach Thomas Schärer, Div. Vereine Reinach Brigitte Spengler, Volkshochschule Reinach Franz-Sepp Furrer, Sozialvorsteher Pfeffikon Daniela Dommen, Hausfrau/Mutter Pfeffikon
Finanzen Steuerfuss, (Des-) Investitionen, Beiträge Vorsitz Heiz Martin, Gemeindeammann Reinach	Andreas Rüesch, Gemeindeammann Burg Karin Dettling, Finanzverwalterin Burg Martin Sommerhalder, Finanzkommission Burg Margrit Schalch, Gemeinderätin Menziken André Gautschi, Finanzverwalter Menziken Gilbert Jungo, Finanzkommission Menziken Rudolf Merz, Finanz-Pl.-Kommission Menziken Werner Augstburger, Chef Finanzkontr. Kt. AG, Reinach Martin Ackermann, Finanzverwalter Reinach Martin Stadler, Finanzverwalter-Stv. Reinach Carl von Heeren, Finanzkommission Reinach Fredy Kuster, Gemeinderat Pfeffikon Regula Erni, Rechnungskommission Pfeffikon Benedikt Furrer, Rechnungskommission Pfeffikon

Die Arbeitsgruppen nehmen die Arbeit vor den Sommerferien auf und werden bis Ende Jahr Bericht zu den formellen, personellen, infrastrukturellen und finanziellen Auswirkungen erstatten. Die Arbeitsgruppe Finanzen beurteilt am Schluss die finanziellen Auswirkungen anhand der Berichte der Arbeitsgruppen. Der Schlussbericht der Projektleitung geht im Frühjahr an die Gemeinderäte, welche bis im Sommer 2007 im Grundsatz über das weitere Vorgehen beschliessen.

Die politisch heikle Frage des Kantonswechsels der luzernischen Gemeinde Pfeffikon wird parallel beurteilt. Die Bevölkerung wird über die Medien, die Publikation "metenand" und Informations-Veranstaltungen über das Projekt auf dem laufenden gehalten

Der zeitliche Ablauf des Projekts wurde von den Gemeinderäten grob festgelegt:



Unser wichtigstes Anliegen!

Was ist das wichtigste Anliegen der Vorsitzenden der Exekutive für das Zusammenschlussprojekt? Gemeindeammann Annette Heuberger, Martin Heiz und Andreas Ruesch sowie Gemeindepräsident Christian Merz nehmen gemeinsam Stellung:

"Eine sachliche Auseinandersetzung mit allen Vor- und Nachteilen. Dabei sollten wir vorausschauen und das Gesamtwohl im Auge behalten. Alle interessierten Kreise sollen in den Dialog einbezogen werden."

Der Einbezug von Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Burg, Menziken, Pfeffikon und Reinach ist uns ein grosses Anliegen.

Möchten Sie weitere Informationen? Haben Sie Anregungen?

Setzen Sie sich bitte direkt mit Ihren Gemeinderatsmitgliedern oder den Gemeindeschreibern in Verbindung. Sie geben Ihnen gerne weitere Auskünfte. Nutzen Sie auch die Internetplattform. Auf den Websites der Gemeinden werden die wichtigsten Informationen laufend publiziert.

www.burg-ag.ch
www.menziken.ch

www.reinach.ch
www.pfeffikon.ch

Oberes Wynental, Ende Juni 2006
 Gemeinderäte Burg, Menziken, Pfeffikon, Reinach

Die zweite Ausgabe von **"metenand"** erscheint Ende September 2006